



Motivational Interviewing:
Vertiefender
Praxisworkshop

Montag, 29. Juni 2026, 8.30–11.00 Uhr
Weiterbildungsraum E56, Klinik Luzern

Luzerner
Psychiatrie ***lups.ch***
Luzern | Obwalden | Nidwalden

Beziehung im Mittelpunkt

Einladung

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Wir laden Sie herzlich zu einer praxisnahen Weiterbildung ein, in der Sie die Grundlagen des Motivational Interviewing (MI) erlernen und diese gezielt im Kontext der Behandlung von Schizophrenie anwenden.

Der Kurs kombiniert fundierte theoretische Inhalte mit einem interaktiven Praxis teil. Neben der Einführung in die Prinzipien und Techniken des Motivational Interviewing liegt ein besonderer Fokus auf der Förderung von Adhärenz und dem Umgang mit ambivalenten Patientensituationen im klinischen Alltag.

Im praktischen Teil haben Sie die Möglichkeit, eigene Fallbeispiele einzubringen und gemeinsam in der Gruppe zu reflektieren und zu bearbeiten. So können Sie das Gelernte direkt auf Ihre tägliche Arbeit übertragen.

Inhalte der Weiterbildung:

- Grundlagen und Haltung des Motivational Interviewing
- Gesprächsführung bei ambivalenter Therapiebereitschaft
- Anwendung von MI in der Schizophreniebehandlung
- Spezifische Aspekte bei der Arbeit mit Depot-Antipsychotika
- Interaktive Fallarbeit und Übungen

Ob Sie neu einsteigen oder bereits Erfahrung mit Motivational Interviewing haben – dieser neu konzipierte Workshop bietet Ihnen viele Gelegenheiten zum Üben, Reflektieren und Diskutieren. Der Workshop richtet sich in erster Linie an ärztliche, psychologische und pflegerische Mitarbeitende der Klinik, welche therapeutisch mit Patienten und Patientinnen mit behandlungsbedürftiger Psychose arbeiten.

Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch und Ihre aktive Teilnahme.



*Prof. Dr. med. Jochen Mutschler
Chefarzt Stationäre Dienste
Luzerner Psychiatrie AG*

Allgemeine Informationen

Referent

PD Dr. med. Daniel Schöttle

ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie und seit 2022 Chefarzt des Zentrums für seelische Gesundheit am Asklepios Klinikum Harburg in Hamburg. Ein besonderer Schwerpunkt seiner Arbeit liegt in der Behandlung von Menschen mit schweren psychischen Erkrankungen – insbesondere Schizophrenie und bipolaren Störungen sowie in der Diagnostik und Behandlung von Menschen mit ADHS oder/und Autismus. Seine Habilitation (2019) widmete sich der langfristigen Versorgung dieser Patientengruppen.

Credits

Die Veranstaltung ist von der SGPP mit 2 Credits anerkannt.

Anmeldung

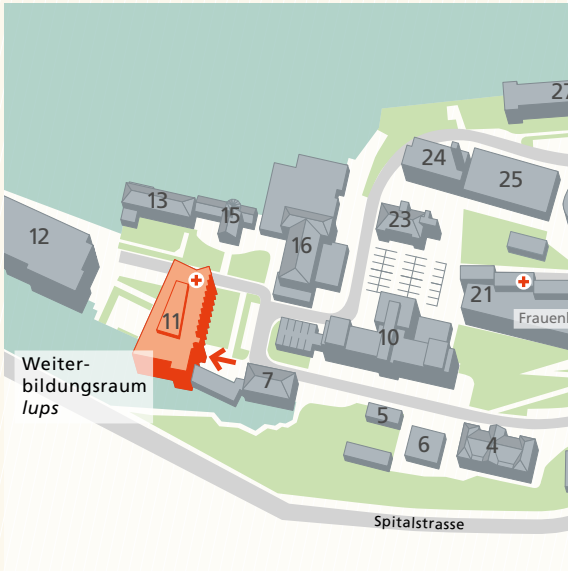
Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per E-Mail an wberwachsene@lups.ch

Anmeldeschluss

Montag, 22. Juni 2026

Organisation

Luzerner Psychiatrie AG
Kantonsspital 11
6004 Luzern
wberwachsene@lups.ch
Tel. 058 856 44 31



Veranstaltungsort Luzern

Luzerner Psychiatrie AG

Klinik Luzern

Kantonsspital 11

Weiterbildungsraum E56

6004 Luzern

Unterstützt durch:



Luzerner
Psychiatrie **lups.ch**

Luzern | Obwalden | Nidwalden

Beziehung im Mittelpunkt